



m | ottostadt
magdeburg

Landeshauptstadt Magdeburg

(Stadtverwaltung)

Bericht des Bereiches 01.91 -Arbeitssicherheit- über den
Stand des Unfallgeschehens – Gesamt
(Kernbereich, Eigenbetriebe)

2021

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| 1. Meldepflichtige Unfälle 2021..... | 3 |
| 2. Unfallentwicklung für das Land Sachsen-Anhalt 2011 bis 2021..... | 6 |
| 3. Interkommunaler Vergleich 2021..... | 7 |
| 4. Perspektiven von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz..... | 8 |

Anlagen

Anlage 1: Unfallstatistik 2021 Gesamt - für Kernbereich + EB

1. Meldepflichtige Unfälle 2021

Zur Beachtung:

Seit 2004 werden für die Unfallstatistik **alle** Bereiche der Stadtverwaltung Magdeburg zusammengenommen, demzufolge der Kernbereich (im Wesentlichen die Ämter und Fachbereiche) und die Eigenbetriebe SAB, SFM, KGM, Puppentheater und Konservatorium. Damit erhält man eine bessere Vergleichbarkeit der einzelnen Bereiche.

Die Gesamtunfallzahl ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, die Zahl der meldepflichtigen Unfälle (Krankheit mehr als 3 Tage) ist ebenfalls gestiegen.

| | | |
|--------------------------|------------|------------|
| Gesamt: | 2020 → 118 | 2021 → 154 |
| Meldepflichtige Unfälle: | 2020 → 64 | 2021 → 77 |

| | <u>2021</u> |
|--|-------------|
| Gesamtunfallzahl | |
| Im Berichtsjahr betrug die Anzahl der meldepflichtigen Unfälle zu den Unfallversicherungsträgern | 77 |
| davon waren | |
| 1) Wegeunfälle | 18 |
| 2) Arbeitsunfälle | 59 |

Die Auswertung im Folgenden bezieht sich auf die **meldepflichtigen Unfälle mit mehr als 3 Tagen Krankschreibung**.

a) Unfälle pro 1.000 Mann - Quote

| | | | | |
|---|---|--------------------------------|---|-------|
| $\frac{\text{meldepflichtige Unfälle}}{\text{Anzahl der Beschäftigten}} \times 1.000$ | = | $\frac{77}{4451} \times 1.000$ | = | 17,30 |
| | | davon AU | | 13,26 |
| | | WU | | 4,04 |

Diese Vergleichszahlen geben Auskunft über die Häufigkeit der meldepflichtigen Unfälle pro 1.000 Beschäftigten. Die 1000-Mann-Quote ist die wichtigste Vergleichszahl in einer Unfallstatistik.

Unfälle pro 1000-Mann-Quote differenziert nach Männern und Frauen Gesamt (Kernbereich und Eigenbetriebe)

| Arbeitsunfälle | Frauen | Männer | Gesamt |
|--|--------|--------|---------|
| Anzahl der Beschäftigten | 2430 | 2021 | 4451 |
| Meldepflichtige Arbeitsunfälle | 28 | 31 | 59 |
| 1000er Quote | 11,52 | 15,34 | 15,84 |
| Durchschnittliche Ausfallzeit je Unfall in Tagen | 20,64 | 22,03 | Ø 21,33 |
| Wegeunfälle | Frauen | Männer | Gesamt |
| Anzahl der Beschäftigten | 2430 | 2021 | 4451 |
| Meldepflichtige Wegeunfälle | 11 | 7 | 18 |
| 1000er Quote | 4,53 | 3,46 | 4,04 |
| Durchschnittliche Ausfallzeit je Unfall in Tagen | 11,18 | 34,43 | Ø 22,81 |

b) Unfallschwere (Ta)

Durch Unfälle bedingte Ausfallzeiten, bezogen auf die Zahl der Unfälle (durchschnittliche Ausfallzeit pro Unfall).

$$T_a = \frac{\text{Ausfallzeit der Unfälle}}{\text{Zahl der Unfälle}} = \frac{1665 \text{ Ausfalltage}}{77 \text{ Unfälle}} = 21,62$$

Ta = 21,62 Tage (durchschnittliche Ausfallzeit pro Unfall)

c) Leistungsausfall (L) in Tagen

Durch Unfälle bedingte Ausfallzeiten, bezogen auf die Zahl der Beschäftigten.

$$L = \frac{\text{Ausfallzeiten aller Unfälle}}{\text{Ø Beschäftigungszahl}} = \frac{1665 \text{ Ausfalltage}}{4451 \text{ Beschäftigte}} = 0,37$$

L = 0,37 Tage Jahresleistungsausfall pro Arbeitnehmer der Stadt

d) Leistungsausfall in Stunden (Unfallschwere pro Unfall Tu)

Durch Unfälle bedingte Ausfallzeiten bezogen auf 1.000 Mann-Quote.

$$T_u = \frac{\text{Ausfallzeit gesamt (h)}}{\text{Beschäftigte gesamt}} \times 1.000 = \frac{13320}{4451} \times 1.000 = 2992,6$$

Tu = 2992,6 Stunden Ausfallzeit auf 1.000 Beschäftigte.

Das bedeutet, auf den einzelnen Beschäftigten bezogen, gab es pro Mitarbeiter 2,99 Stunden Ausfallzeit im Jahr 2021, bedingt durch meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle.

e) **Unfallkosten**

| Beschäftigte | Ausfalltage (AU+WU) | Durchschnittliche Lohnkosten pro Tag | Ausfallkosten |
|----------------------------|------------------------|---|---------------------|
| Gesamt - Beamte | 171 | 186,84 € | 31.949,64 € |
| Gesamt - Angestellte | 1374 | 162,64 € | 223.467,36 € |
| Gesamt - gewerblich Tätige | 120 | 162,64 € | 19.516,80 € |
| Gesamt - Gesamt | 1665 | | 274.933,80 € |

$$\begin{array}{l} \text{Ausfallkosten} \\ \text{Unfälle} \end{array} \quad \frac{274.933,80 \text{ €}}{77} = 3.570,57 \text{ EUR}$$

Bei 77 Unfällen in der Landeshauptstadt Magdeburg sind Ausfallkosten in Höhe von 274.933,80 EUR entstanden. Dies bedeutet, dass jeder meldepflichtige Unfall Kosten von 3.570,57 EUR verursacht hat. Die Kosten pro Unfall sind im Vergleich zu 2020 gesunken (Vorjahr 3.783,36 EUR).

| | |
|------|----------------------------|
| 2014 | 13,5 Ausfalltage je Unfall |
| 2015 | 22,1 Ausfalltage je Unfall |
| 2016 | 17,5 Ausfalltage je Unfall |
| 2017 | 19,5 Ausfalltage je Unfall |
| 2018 | 14,2 Ausfalltage je Unfall |
| 2019 | 14,0 Ausfalltage je Unfall |
| 2020 | 22,7 Ausfalltage je Unfall |
| 2021 | 21,6 Ausfalltage je Unfall |

Die Eigenbetriebe haben weniger Unfälle (24 AU+WU) als der Kernbereich (53 AU+WU), aber es gibt dort auch weniger Beschäftigte (EB → 1544, Kernbereich → 2907).

Unfallarten

Die meldepflichtigen Unfälle (mehr als 3 Tage Ausfall) lassen sich über das Merkmal der Unfallart näher beschreiben als

- Arbeitsunfälle bei betrieblicher Tätigkeit,
- Arbeitsunfälle auf Dienstwegen (Dienstwegeunfälle) und
- Wegeunfälle.

Sofern nicht gesondert auf die oben genannte Differenzierung hingewiesen wird, werden in den nachfolgenden Auswertungen nur zwei Fallgruppen unterschieden.

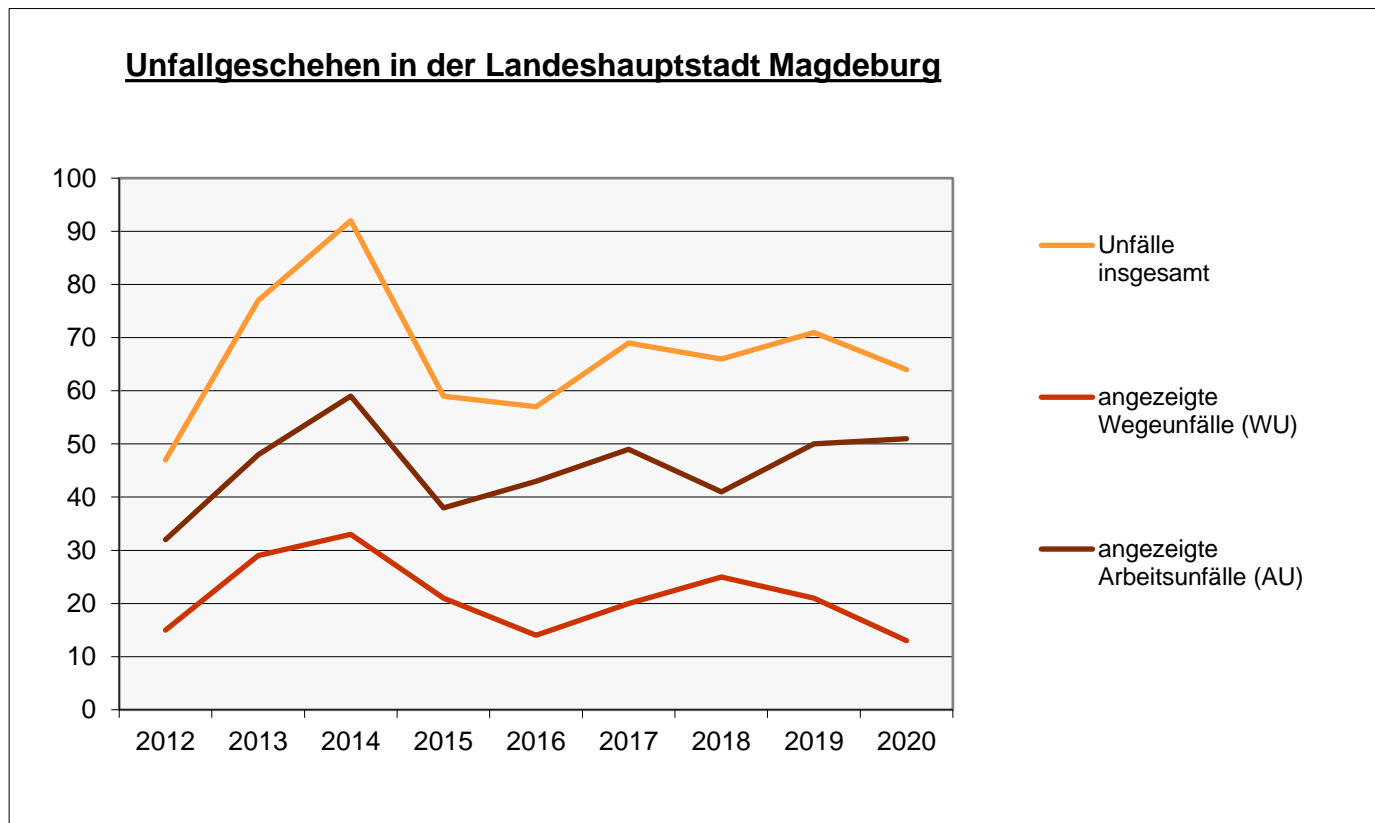
Hierzu werden die Arbeitsunfälle bei betrieblicher Tätigkeit sowie die Dienstwegeunfälle zu den Arbeitsunfällen im engeren Sinn - im Weiteren nur Arbeitsunfälle genannt - zusammengefasst.

Die zweite Fallgruppe bildet die Summe der Wegeunfälle.

2. Unfallentwicklung für das Land Sachsen-Anhalt 2010 bis 2020

| Unfallentwicklung | | | | | | | | | | |
|--------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
| allgemeine Unfallversicherung | 10.823 | 10.207 | 10.437 | 10.059 | 9.698 | 9.351 | 9.702 | 9.346 | 7.494 | 7.024 |
| Schüler-Unfallversicherung | 40.201 | 40.631 | 39.151 | 42.156 | 40.795 | 39.273 | 42.847 | 39.040 | 39.177 | 27.315 |
| Gesamt | 51.024 | 50.838 | 49.588 | 52.215 | 50.493 | 48.624 | 52.549 | 48.386 | 46.671 | 34.339 |

Der Jahresbericht aus dem Jahr 2021 der Unfallkasse lag zur Fertigstellung noch nicht vor.



3. Interkommunaler Vergleich für das Jahr 2021

Wie in jedem Jahr werden für die Unfallstatistik ca. 20 vergleichbare Städte angeschrieben und gebeten, ihre 1000-Mann-Quoten mitzuteilen.

Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie ist ein konkreter interkommunaler Vergleich nicht möglich, da die Bearbeitung der Unfallstatistik in den meisten vergleichbaren Städten bisher nicht erfolgte. Um jedoch eine Veranschaulichung darzulegen, wurden die bereits vorliegenden Werte einiger Städte für das Jahr 2021 miteinander verglichen.

- An Hand der Tabelle ist erkennbar, dass die Stadt Magdeburg in 2021 eine gute 1000-Mann-Quote zu anderen Städten aufweist.

Magdeburg im Städtevergleich (Magdeburg: Stand 2021 Kernbereich + alle Eigenbetriebe, bei allen anderen Städten ist das Bezugsjahr in Klammern vermerkt)

| Stadt | 1000-Mann-Quote meldepflichtige AU | 1000-Mann-Quote meldepflichtige WU | 1000-Mann-Quote meldepflichtige Unfälle (gesamt) |
|------------------|------------------------------------|------------------------------------|--|
| Halle | 11,81 (2021) | 6,94 (2021) | 18,75 (2021) |
| Oberhausen | | | 13,0 (2020) |
| Lübeck | 13,7 (2020) | 6,5 (2020) | 20,2 (2020) |
| Braunschweig | 17,82 (2021) | 6,27 (2021) | 24,10 (2021) |
| Magdeburg | 15,84 (2021) | 4,04 (2021) | 19,88 (2021) |

4. Perspektive von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Unfallstatistische Einschätzung

Die Unfälle durch Ab-/Ausrutschen und Stolpern stellen im Jahr 2021 mit 35,1 % die Hauptunfallquelle dar, gefolgt von „Infektion Covid 19“ mit 27,3 % und Verkehrsunfällen mit 15,6 %. Im Vergleich zu 2020 ist die Unfallursache „Sonstiges“ (von 9,4 % auf 5,2 %) gesunken, ebenso wie die Unfallursache „Heben und Tragen“ (von 7,8 % auf 0 %), sowie die Unfallursache „Zusammenstoß“ (von 3,1 % auf 0 %). „Getroffen von Gegenstand“ ist im Vergleich zu 2020 (von 14,1 % auf 2,6 %) gesunken, ebenso wie

die „eigene Unachtsamkeit“ (von 6,3 % auf 5,2 %). Die Unfallursache „Verkehrsunfall“ ist konstant geblieben bei 15,6 %.

Den gravierendsten Abstieg verzeichnet die Unfallursache „getroffen von Gegenstand“ (von 14,1 % auf 2,6 %). Bei sämtlichen anderen Unfallursachen lässt sich kein enormer Anstieg oder Abstieg verzeichnen. In allen Bereichen gibt es mehr Arbeitsunfälle als Wegeunfälle, unabhängig vom Geschlecht.

Berichtsjahr 2020

| | | | | |
|-----------------|--------|------|--------|------|
| Arbeitsunfälle: | Männer | → 39 | Frauen | → 12 |
| Wegeunfälle: | Männer | → 3 | Frauen | → 10 |

Berichtsjahr 2021

| | | | | |
|-----------------|--------|------|--------|------|
| Arbeitsunfälle: | Männer | → 31 | Frauen | → 28 |
| Wegeunfälle: | Männer | → 11 | Frauen | → 7 |

Alle weiteren Vergleichszahlen entnehmen Sie bitte den beigefügten Anlagen.

Insgesamt sind die Unfallzahlen im Jahr 2021 gestiegen (von 64 auf 77). Die Zahl der Wegeunfälle ist bei Frauen gesunken und bei den Männern gestiegen.

Auffällig ist dennoch der Anstieg der Gesamtausfalltage von 1453 im Jahr 2020 auf 1665 im Jahr 2021. Im Jahr 2021 gab es die meisten Arbeitsunfälle in der Altersgruppe 56-60 mit 11 Unfällen. Die Altersgruppen von < 20 haben dabei die wenigsten Arbeitsunfälle zu verzeichnen.

Die Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit kann für Unternehmen von wirtschaftlichem Nutzen sein, denn Unfälle und Berufskrankheiten können in den Unternehmen zu hohen Kosten führen.

Die Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten senkt nicht nur die Kosten, sondern trägt auch zur positiven Werteentwicklung eines Unternehmens bei. Wer sich heutzutage zertifizieren lassen möchte, kommt am Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsvorsorge nicht mehr vorbei!

Gern greift der Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz auch Ihre Projektvorschläge auf und wird sich in Zusammenarbeit mit Ihnen um die Umsetzung bemühen.

i.A. Mittendorf

Anlagen:

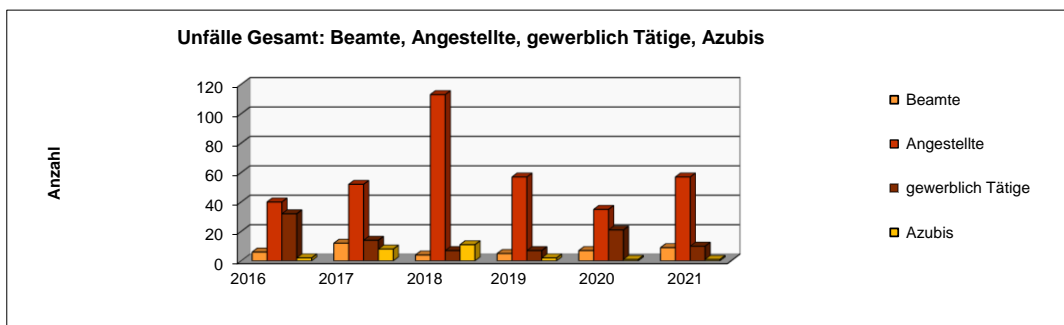
Auswertung nach Unfallort, -zeitpunkt, -ursachen u.a. in Tabellen und Diagrammen für die Bereiche

- Stadtverwaltung gesamt

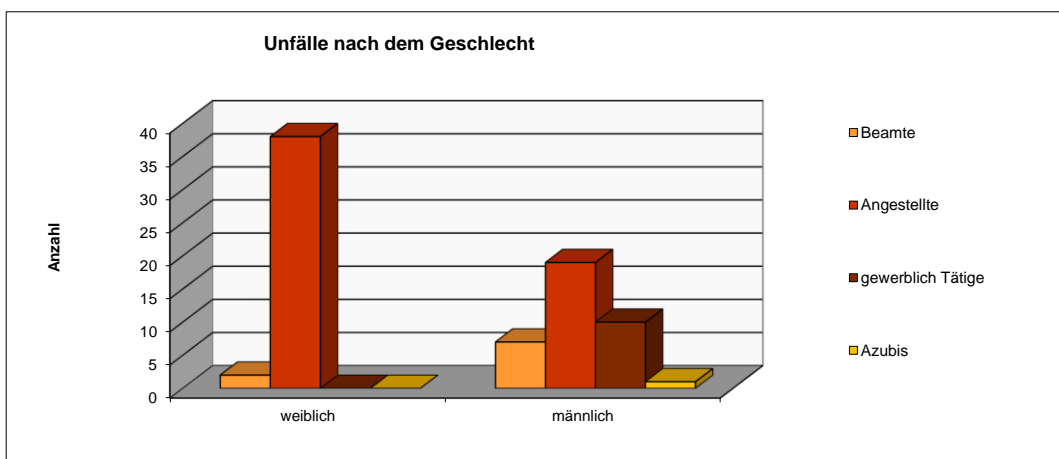
Unfallstatistik Gesamtauswertung

Meldepflichtige Unfälle

| Personen- gruppe | | Unfälle insgesamt 2016 | Unfälle insgesamt 2017 | Unfälle insgesamt 2018 | Unfälle insgesamt 2019 | Unfälle insgesamt 2020 | Unfälle insgesamt 2021 |
|---------------------|-------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | Beamte | 6 | 12 | 4 | 5 | 7 | 9 |
| | Angestellte | 40 | 52 | 113 | 57 | 35 | 57 |
| | gewerblich Tätige | 32 | 14 | 7 | 7 | 21 | 10 |
| | Azubis | 2 | 8 | 11 | 2 | 1 | 1 |
| Σ | | 80 | 86 | 135 | 71 | 64 | 77 |

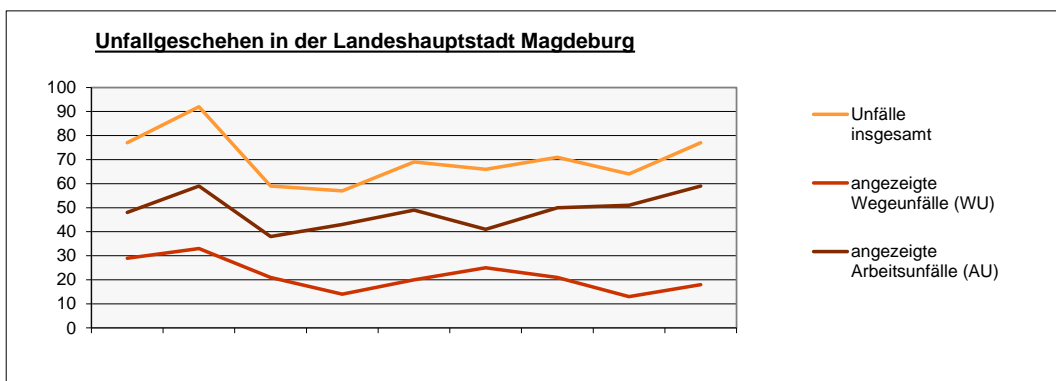


| Personen- gruppe | Unfälle 2021 | |
|---------------------|--------------|-----------|
| | weiblich | männlich |
| Beamte | 2 | 7 |
| Angestellte | 38 | 19 |
| gewerblich Tätige | 0 | 10 |
| Azubis | 0 | 1 |
| Σ | 40 | 37 |

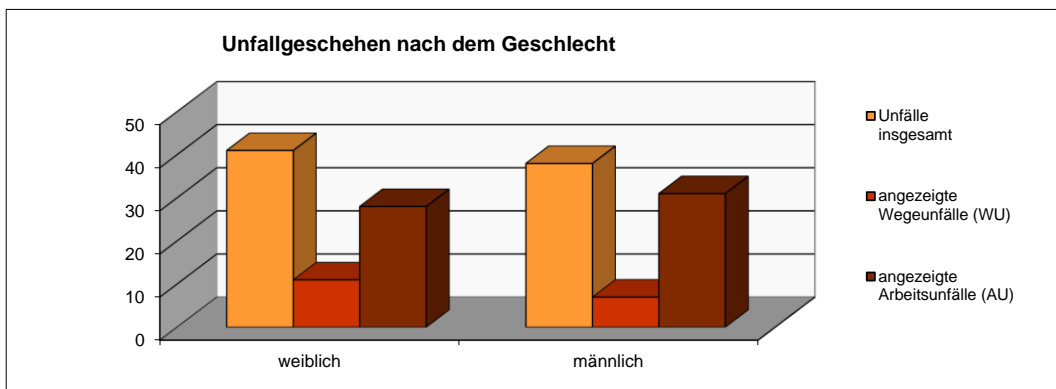


Unfallgeschehen in der Landeshauptstadt Magdeburg

| Jahr | angezeigte Arbeitsunfälle (AU) | angezeigte Wegeunfälle (WU) | Unfälle insgesamt |
|------|--------------------------------|-----------------------------|-------------------|
| 2013 | 48 | 29 | 77 |
| 2014 | 59 | 33 | 92 |
| 2015 | 38 | 21 | 59 |
| 2016 | 43 | 14 | 57 |
| 2017 | 49 | 20 | 69 |
| 2018 | 41 | 25 | 66 |
| 2019 | 50 | 21 | 71 |
| 2020 | 51 | 13 | 64 |
| 2021 | 59 | 18 | 77 |

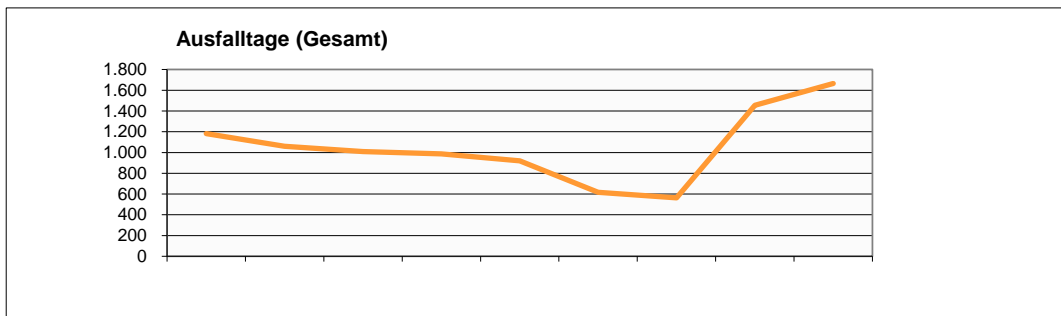


| Jahr | Unfälle insgesamt | | angezeigte Wegeunfälle (WU) | | angezeigte Arbeitsunfälle (AU) | |
|------|-------------------|-----------------|-----------------------------|-----------------|--------------------------------|-----------------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> |
| 2021 | 41 | 38 | 11 | 7 | 28 | 31 |

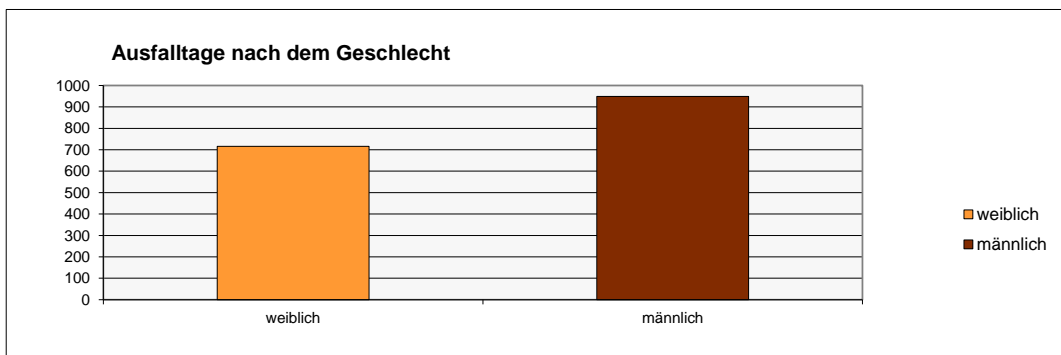


Ausfalltage (Gesamt)

| Jahr | Ausfalltage |
|------|-------------|
| 2013 | 1.183 |
| 2014 | 1.061 |
| 2015 | 1.009 |
| 2016 | 986 |
| 2017 | 919 |
| 2018 | 616 |
| 2019 | 563 |
| 2020 | 1.455 |
| 2021 | 1.665 |



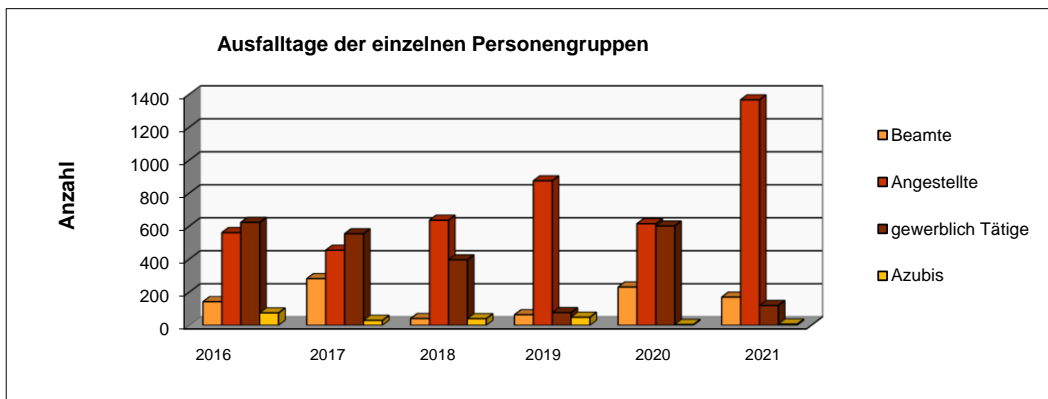
| Jahr | Ausfalltage | |
|------|-----------------|-----------------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> |
| 2021 | 716 | 949 |



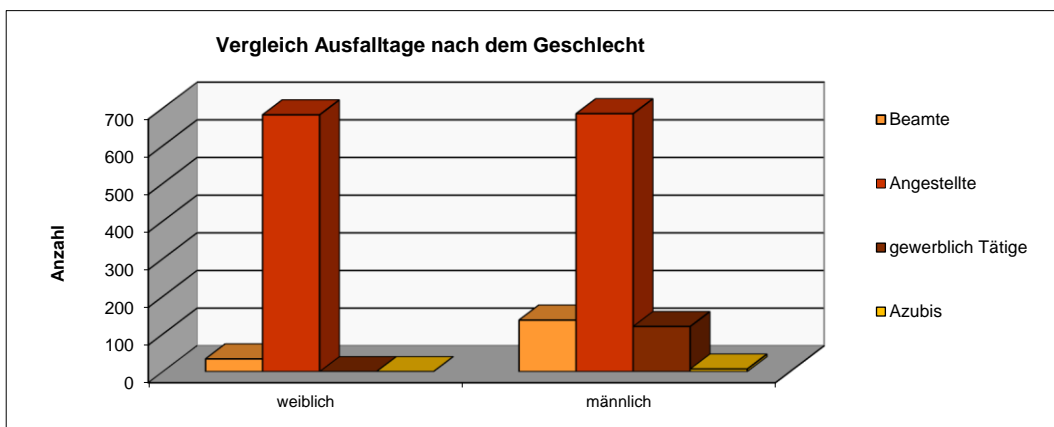
Ausfalltage der einzelnen Personengruppen

| | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|

| Personen- gruppe | Ausfalltage 2016 | Ausfalltage 2017 | Ausfalltage 2018 | Ausfalltage 2019 | Ausfalltage 2020 | Ausfalltage 2021 |
|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Beamte | 143 | 283 | 41 | 64 | 232 | 171 |
| Angestellte | 562 | 455 | 637 | 876 | 616 | 1367 |
| gewerblich Tätige | 624 | 555 | 397 | 77 | 602 | 120 |
| Azubis | 75 | 30 | 40 | 49 | 5 | 7 |
| Σ | 1404 | 1323 | 1115 | 1066 | 1455 | 1665 |



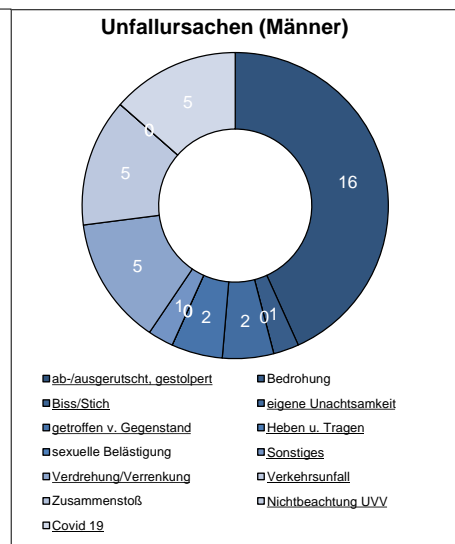
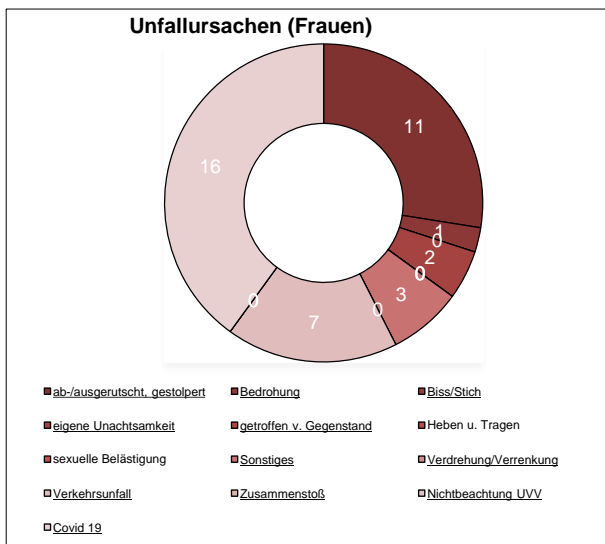
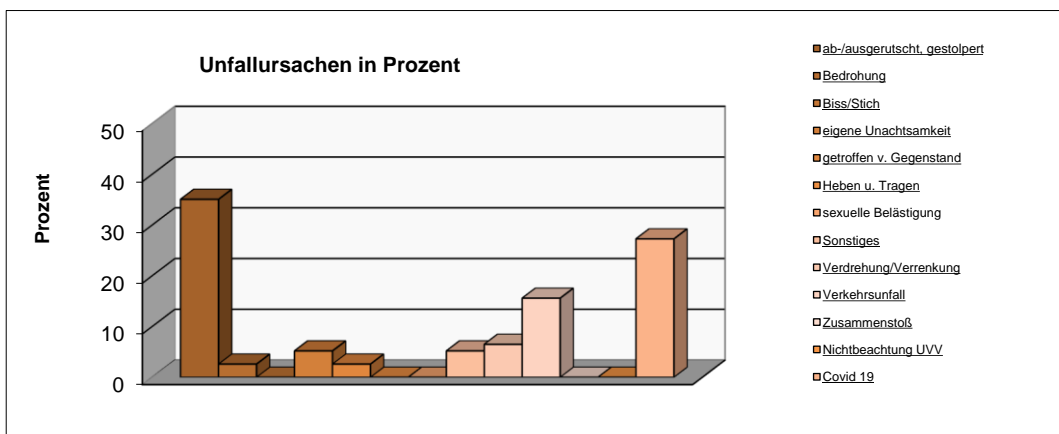
| Personen- gruppe | Ausfalltage 2021 | |
|---------------------|------------------|-----------------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> |
| Beamte | 34 | 137 |
| Angestellte | 682 | 685 |
| gewerblich Tätige | 0 | 120 |
| Azubis | 0 | 7 |
| Σ | 716 | 949 |



Unfallursachen (Arbeitsunfälle + Wegeunfälle)

| Unfallursachen | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|------------------------------|-------------------------|-----------------|--------|---------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> | | |
| ab-/ausgerutscht, gestolpert | 11 | 16 | 27 | 35,1 |
| Bedrohung | 1 | 1 | 2 | 2,6 |

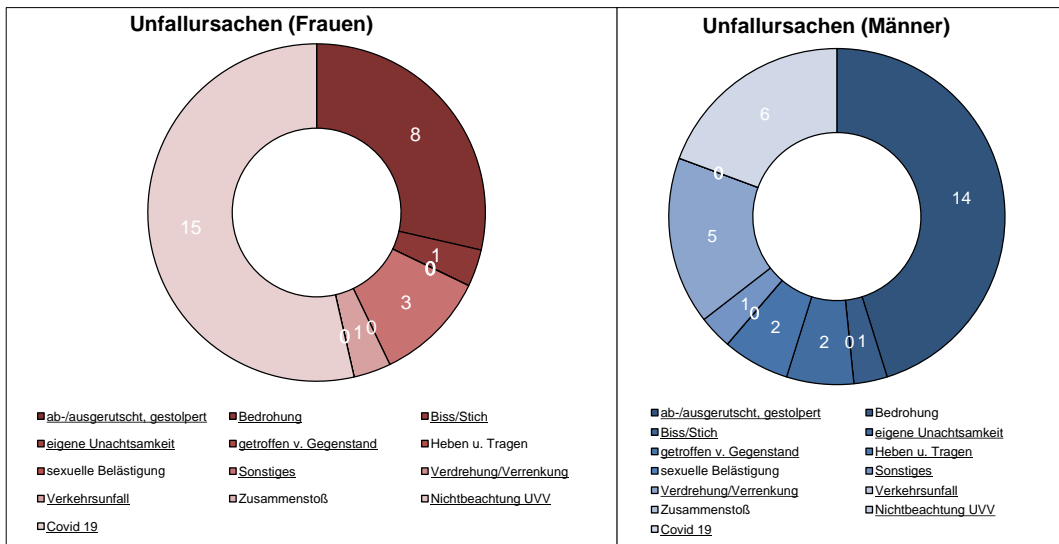
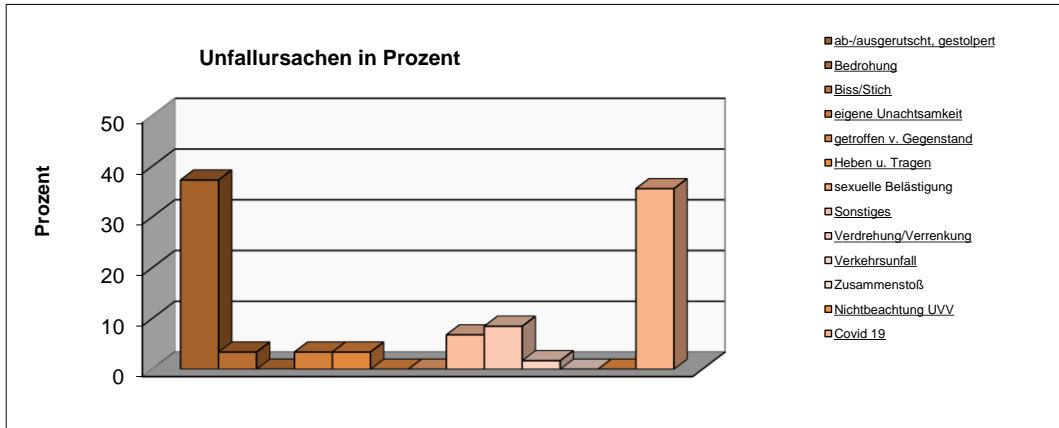
| | | | | | |
|--|-------------------------|-----------|-----------|-----------|--------------|
| | Biss/Stich | 0 | 0 | 0 | - |
| | eigene Unachtsamkeit | 2 | 2 | 4 | 5,2 |
| | getroffen v. Gegenstand | 0 | 2 | 2 | 2,6 |
| | Heben u. Tragen | 0 | 0 | 0 | - |
| | sexuelle Belästigung | 0 | 0 | 0 | - |
| | Sonstiges | 3 | 1 | 4 | 5,2 |
| | Verdrehung/Verrenkung | 0 | 5 | 5 | 6,5 |
| | Verkehrsunfall | 7 | 5 | 12 | 15,6 |
| | Zusammenstoß | 0 | 0 | 0 | - |
| | Nichtbeachtung UVV | 0 | 0 | 0 | - |
| | Covid 19 | 16 | 5 | 21 | 27,3 |
| | Σ | 40 | 37 | 77 | 100,0 |



Unfallursachen (Arbeitsunfälle)

| Unfallursachen | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|------------------------------|-------------------------|----------|--------|---------|
| | weiblich | männlich | | |
| ab-/ausgerutscht, gestolpert | 8 | 14 | 22 | 37,3 |
| Bedrohung | 1 | 1 | 2 | 3,4 |
| Biss/Stich | 0 | 0 | 0 | - |
| eigene Unachtsamkeit | 0 | 2 | 2 | 3,4 |

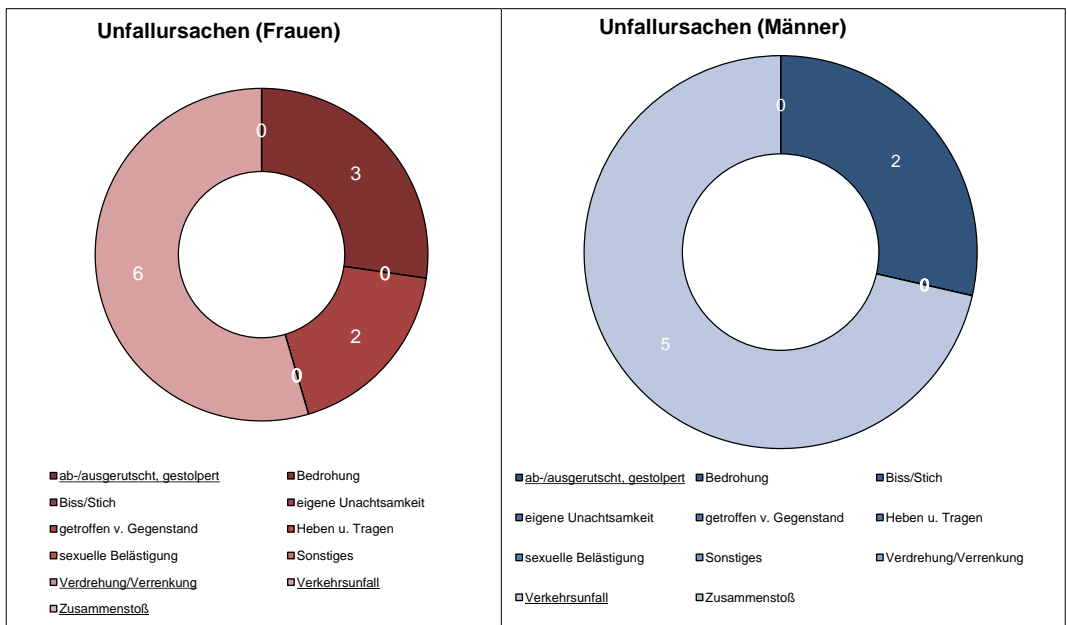
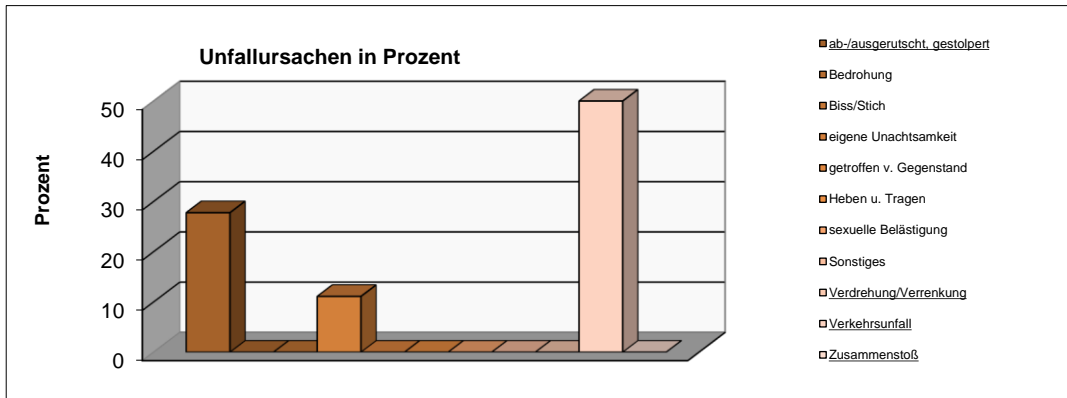
| | | | | | |
|--|-------------------------|-----------|-----------|-----------|--------------|
| | getroffen v. Gegenstand | 0 | 2 | 2 | 3,4 |
| | Heben u. Tragen | 0 | 0 | 0 | - |
| | sexuelle Belästigung | 0 | 0 | 0 | - |
| | Sonstiges | 3 | 1 | 4 | 6,8 |
| | Verdrehung/Verrenkung | 0 | 5 | 5 | 8,5 |
| | Verkehrsunfall | 1 | 0 | 1 | 1,7 |
| | Zusammenstoß | 0 | 0 | 0 | - |
| | Nichtbeachtung UVV | 0 | 0 | 0 | - |
| | Covid 19 | 15 | 6 | 21 | 35,6 |
| | Σ | 28 | 31 | 59 | 100,0 |



Unfallursachen (Wegeunfälle)

| Unfallursachen | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|------------------------------|-------------------------|----------|--------|---------|
| | weiblich | männlich | | |
| ab-/ausgerutscht, gestolpert | 3 | 2 | 5 | 27,8 % |
| Bedrohung | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Biss/Stich | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| eigene Unachtsamkeit | 2 | 0 | 2 | 11,1 % |
| getroffen v. Gegenstand | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |

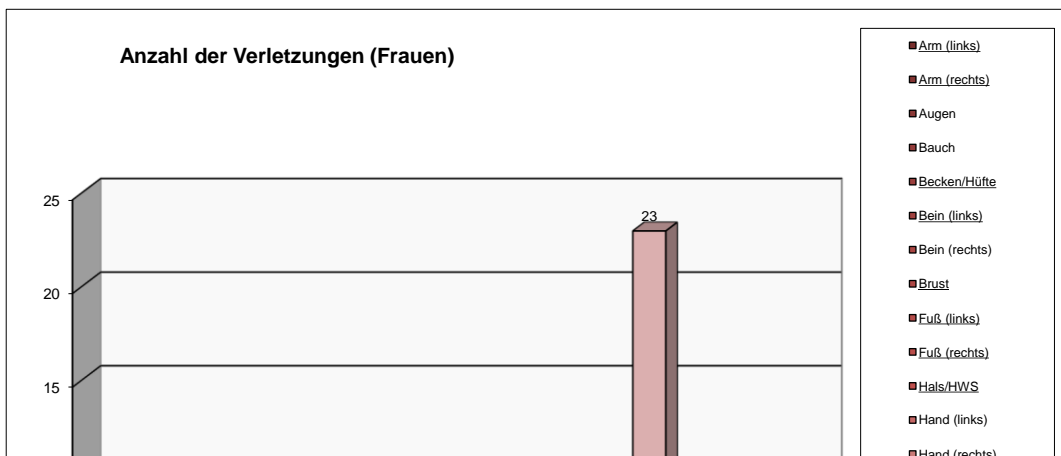
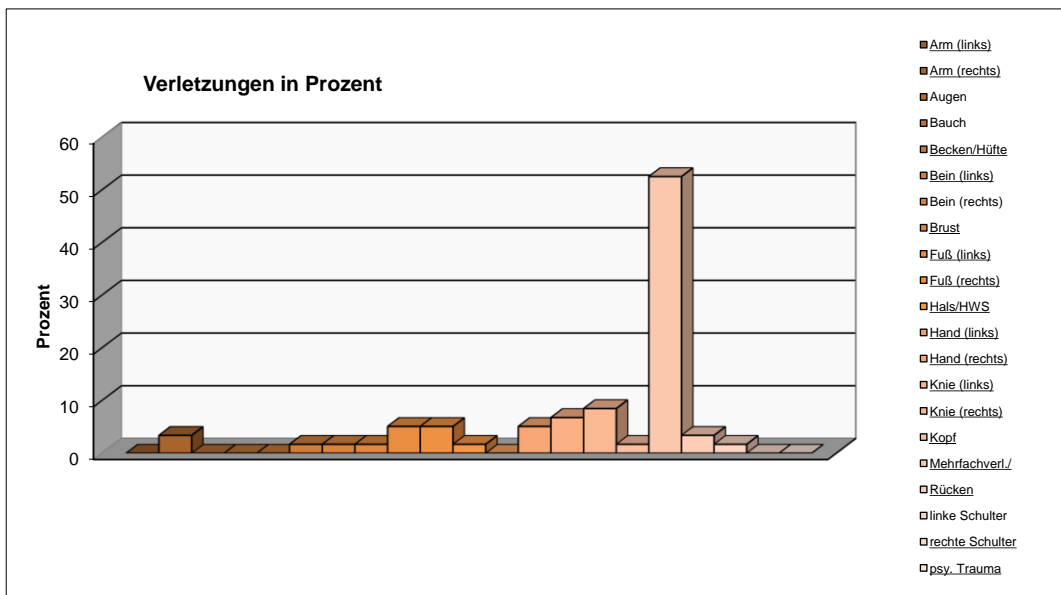
| | | | | | |
|--|-----------------------|-----------|----------|-----------|----------------|
| | Heben u. Tragen | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| | sexuelle Belästigung | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| | Sonstiges | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| | Verdrehung/Verrenkung | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| | Verkehrsunfall | 6 | 5 | 11 | 61,1 % |
| | Zusammenstoß | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| | Σ | 11 | 7 | 18 | 100,0 % |

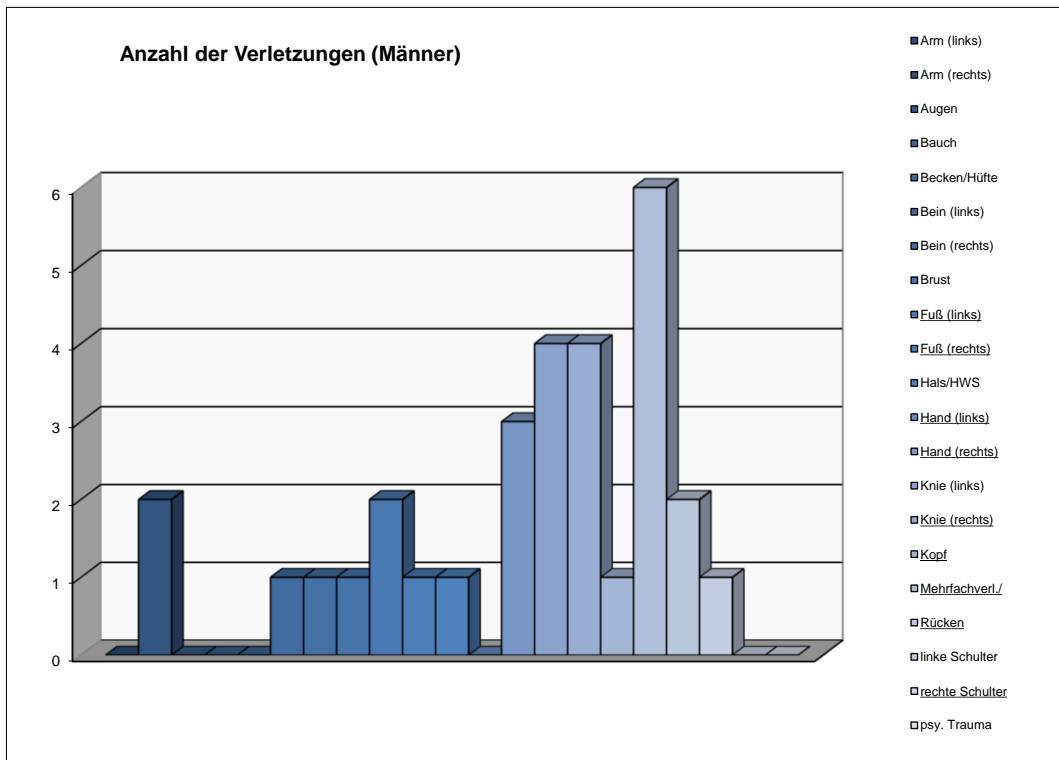
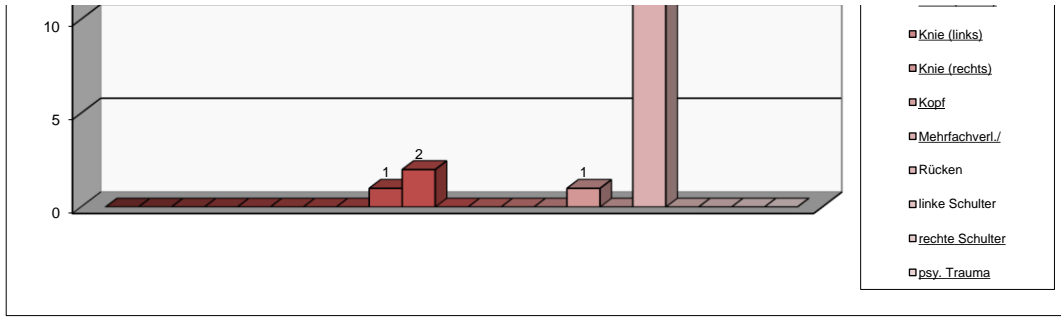


Verletzte Körperteile (Arbeitsunfälle)

| Körperteile | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|---------------|-------------------------|----------|--------|---------|
| | weiblich | männlich | | |
| Arm (links) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Arm (rechts) | 0 | 2 | 2 | 3,4 % |
| Augen | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Bauch | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Becken/Hüfte | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Bein (links) | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |
| Bein (rechts) | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |

| | | | | |
|-----------------|-----------|-----------|-----------|----------------|
| Brust | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |
| Fuß (links) | 1 | 2 | 3 | 5,1 % |
| Fuß (rechts) | 2 | 1 | 3 | 5,1 % |
| Hals/HWS | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |
| Hand (links) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Hand (rechts) | 0 | 3 | 3 | 5,1 % |
| Knie (links) | 0 | 4 | 4 | 6,8 % |
| Knie (rechts) | 1 | 4 | 5 | 8,5 % |
| Kopf | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |
| Mehrfachverl./ | 23 | 8 | 31 | 52,5 % |
| Rücken | 0 | 2 | 2 | 3,4 % |
| linke Schulter | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |
| rechte Schulter | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| psy. Trauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Σ | 27 | 32 | 59 | 100,0 % |

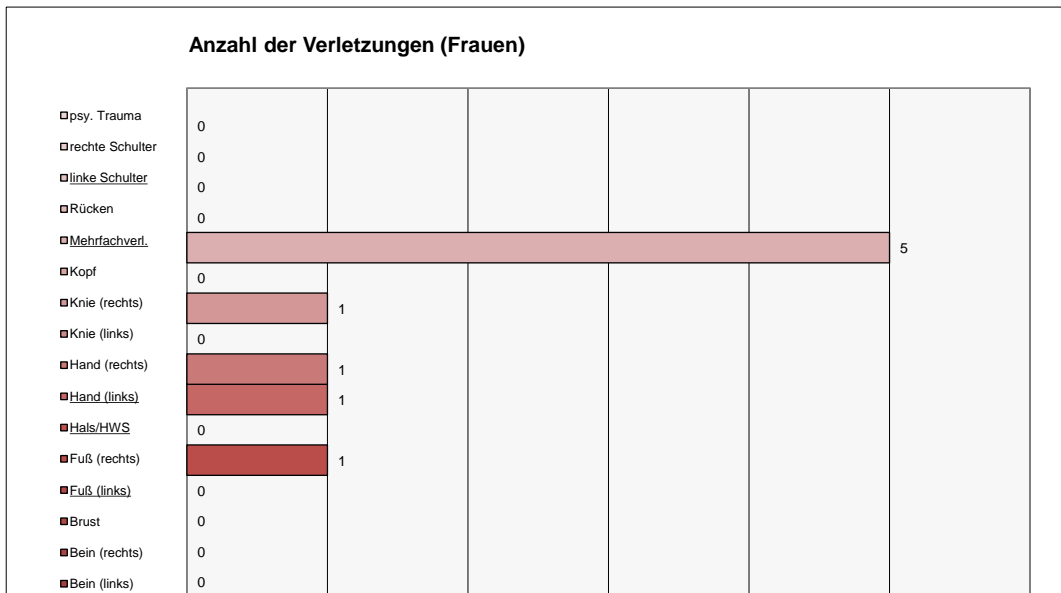
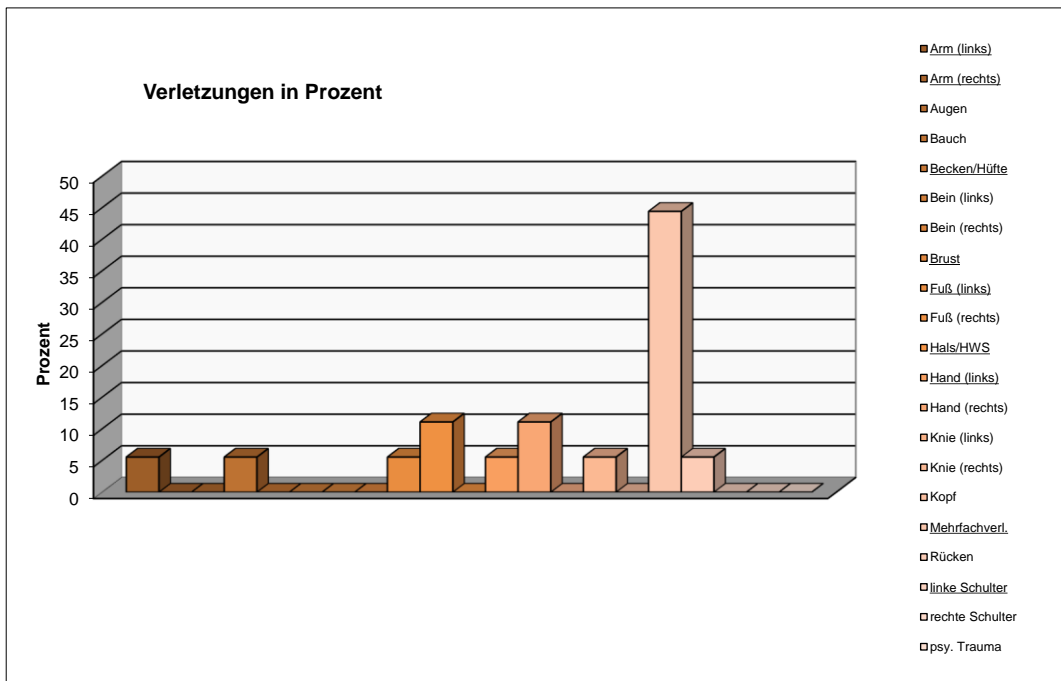


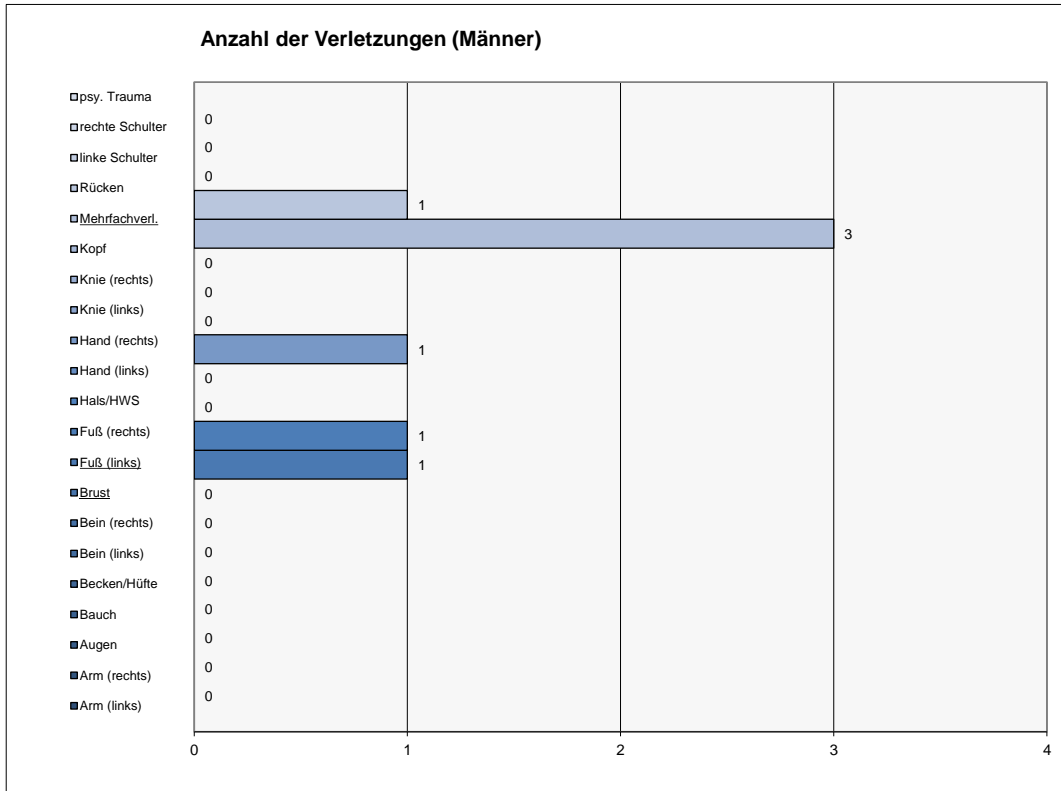
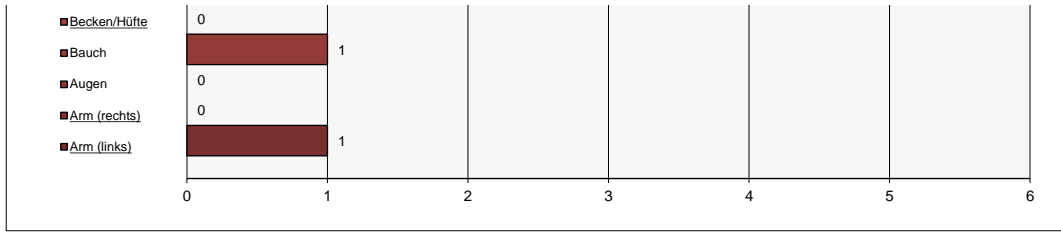


Verletzte Körperteile (Wegeunfälle)

| Körperteile | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|---------------|-------------------------|-----------------|--------|---------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> | | |
| Arm (links) | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Arm (rechts) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Augen | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Bauch | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Becken/Hüfte | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Bein (links) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Bein (rechts) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Brust | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Fuß (links) | 0 | 1 | 1 | 5,6 % |
| Fuß (rechts) | 1 | 1 | 2 | 11,1 % |

| | | | | |
|-----------------|-----------|----------|-----------|----------------|
| Hals/HWS | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Hand (links) | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Hand (rechts) | 1 | 1 | 2 | 11,1 % |
| Knie (links) | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Knie (rechts) | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Kopf | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Mehrfachverl. | 5 | 3 | 8 | 44,4 % |
| Rücken | 0 | 1 | 1 | 5,6 % |
| linke Schulter | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| rechte Schulter | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| psy. Trauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Σ | 11 | 7 | 18 | 100,0 % |

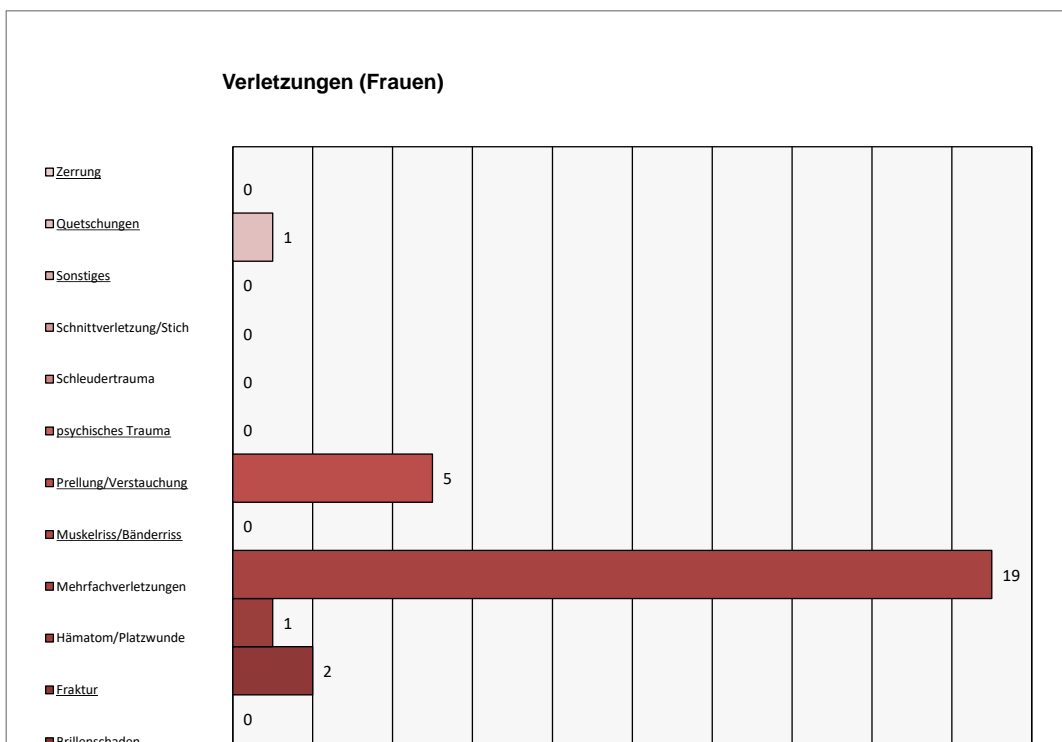
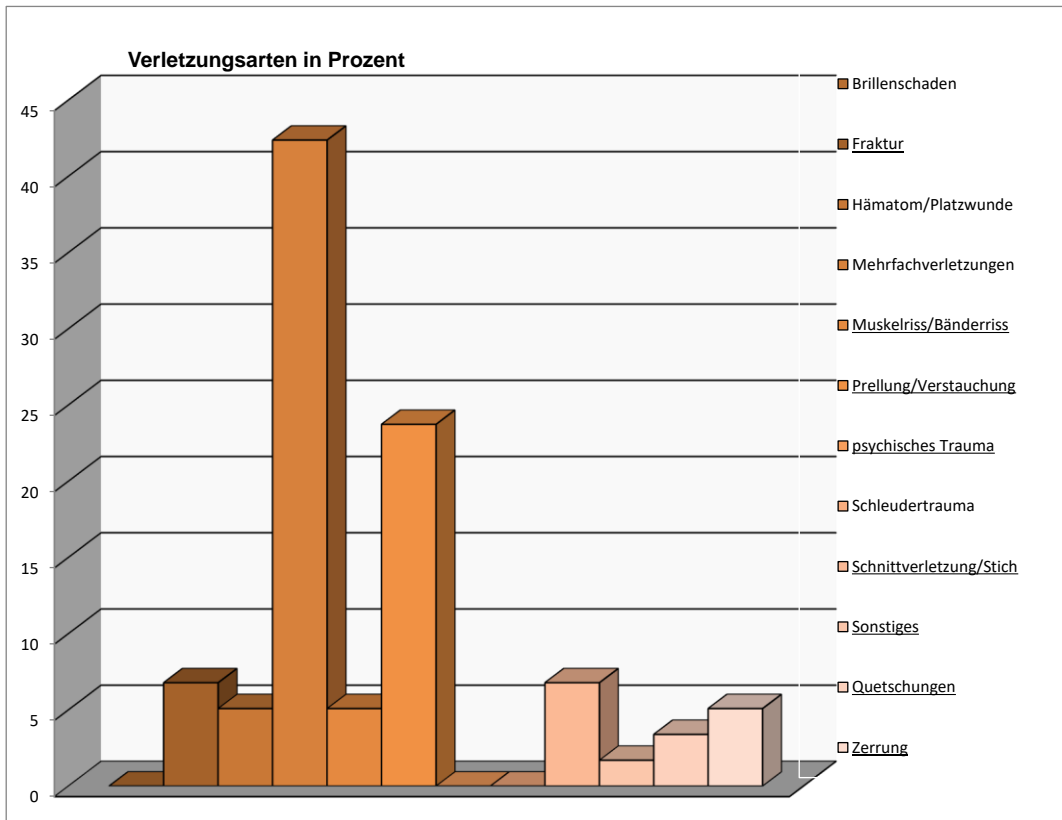


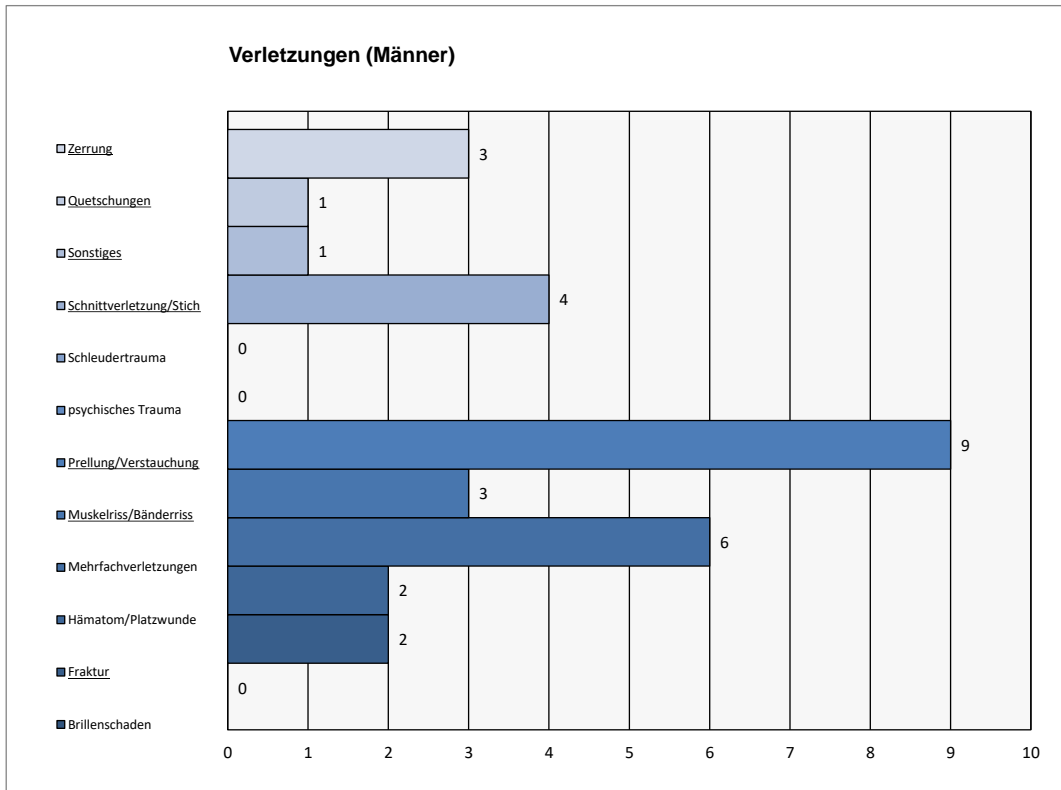
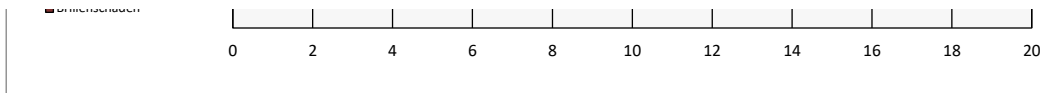


Verletzung nach der Diagnose (Arbeitsunfälle)

| Verletzungsart | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|-------------------------|-------------------------|----------|--------|---------|
| | weiblich | männlich | | |
| Brillenschaden | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Fraktur | 2 | 2 | 4 | 6,8 % |
| Hämatom/Platzwunde | 1 | 2 | 3 | 5,1 % |
| Mehrfachverletzungen | 19 | 6 | 25 | 42,4 % |
| Muskelriss/Bänderriss | 0 | 3 | 3 | 5,1 % |
| Prellung/Verstauchung | 5 | 9 | 14 | 23,7 % |
| psychisches Trauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Schleudertrauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Schnittverletzung/Stich | 0 | 4 | 4 | 6,8 % |
| Sonstiges | 0 | 1 | 1 | 1,7 % |

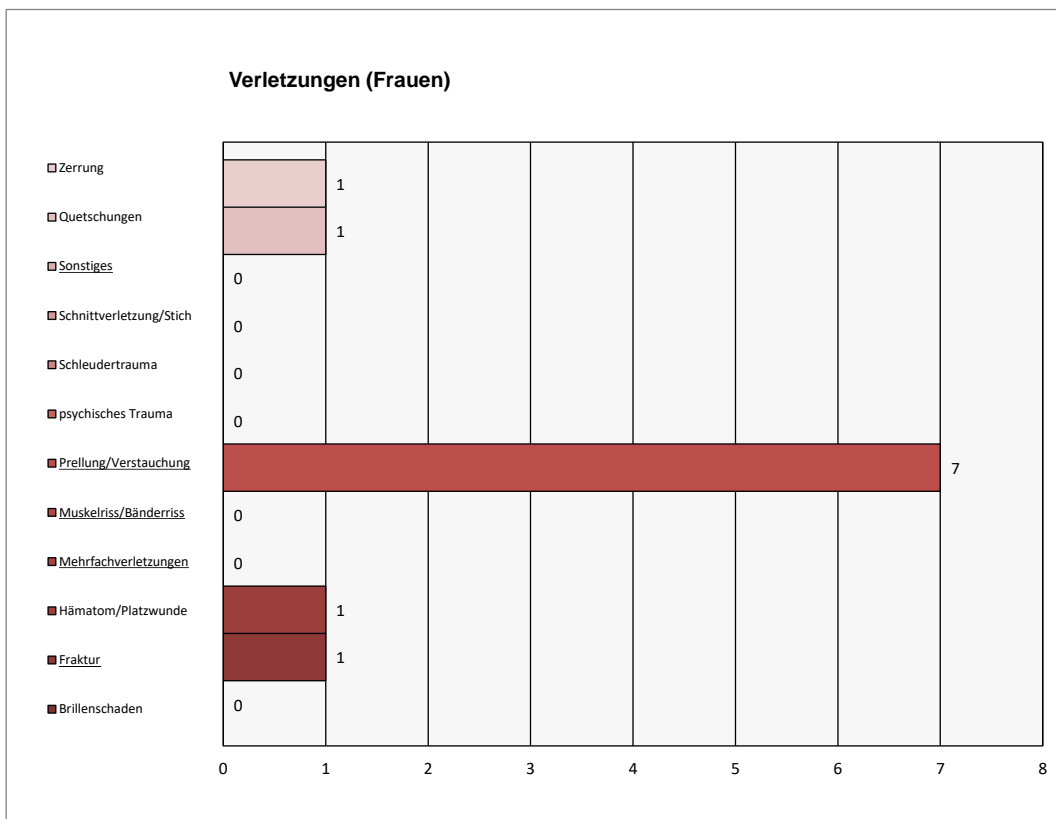
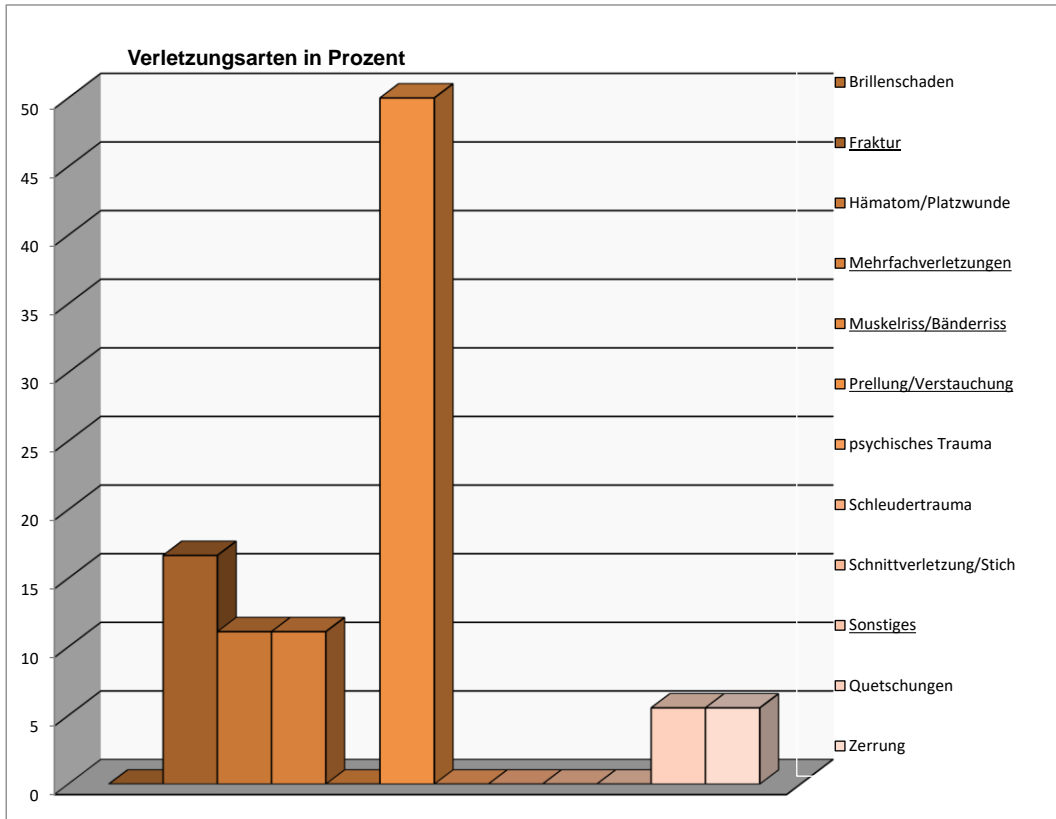
| | | | | |
|--------------|-----------|-----------|-----------|----------------|
| Quetschungen | 1 | 1 | 2 | 3,4 % |
| Zerrung | 0 | 3 | 3 | 5,1 % |
| Σ | 28 | 31 | 59 | 100,0 % |

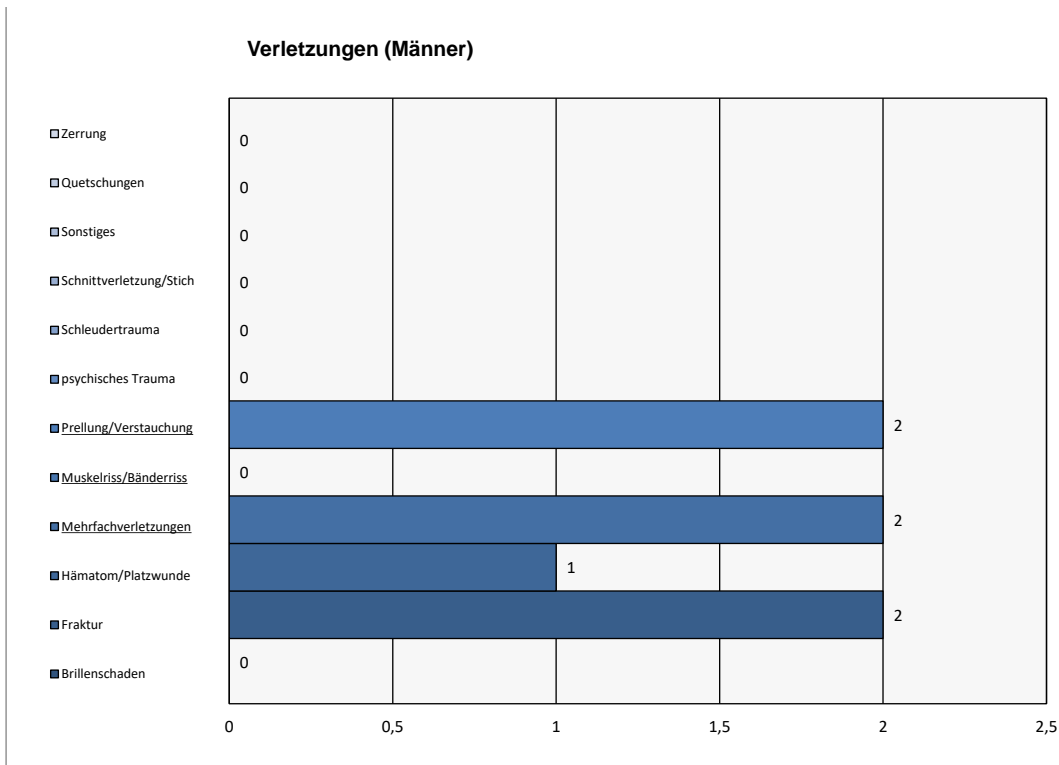




Verletzung nach der Diagnose (Wegeunfälle)

| Verletzungsart | Anzahl der Verletzungen | | Gesamt | Prozent |
|-------------------------|-------------------------|-----------------|-----------|----------------|
| | <i>weiblich</i> | <i>männlich</i> | | |
| Brillenschaden | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Fraktur | 1 | 2 | 3 | 16,7 % |
| Hämatom/Platzwunde | 1 | 1 | 2 | 11,1 % |
| Mehrfachverletzungen | 0 | 2 | 2 | 11,1 % |
| Muskelriss/Bänderriss | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Prellung/Verstauchung | 7 | 2 | 9 | 50,0 % |
| psychisches Trauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Schleudertrauma | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Schnittverletzung/Stich | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Sonstiges | 0 | 0 | 0 | 0,0 % |
| Quetschungen | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Zerrung | 1 | 0 | 1 | 5,6 % |
| Σ | 11 | 7 | 18 | 100,0 % |



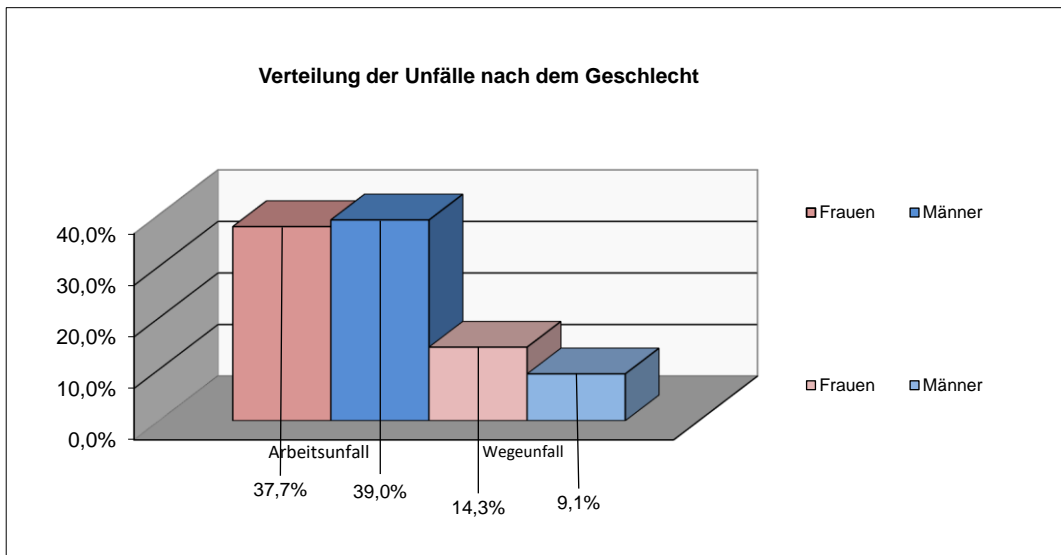


Verteilung der Unfälle nach dem Geschlecht

| Jahr | Arbeitsunfall | | Wegeunfall | | Gesamt |
|------|---------------|--------|------------|--------|-----------|
| | Frauen | Männer | Frauen | Männer | |
| 2014 | 15 | 49 | 28 | 9 | 101 |
| 2015 | 13 | 29 | 16 | 8 | 66 |
| 2016 | 21 | 33 | 12 | 10 | 76 |
| 2017 | 24 | 42 | 27 | 18 | 111 |
| 2018 | 13 | 31 | 20 | 13 | 77 |
| 2019 | 24 | 26 | 13 | 8 | 71 |
| 2020 | 12 | 39 | 10 | 3 | 64 |
| 2021 | 29 | 30 | 11 | 7 | <u>77</u> |

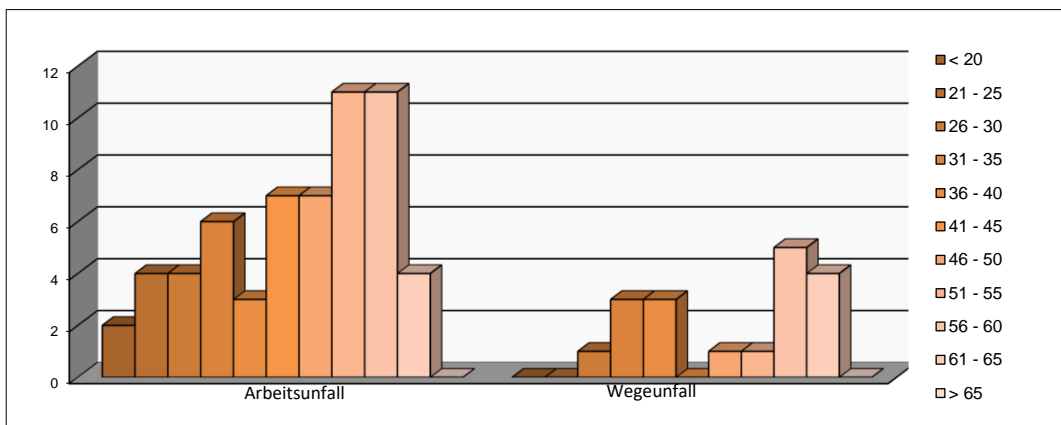
| Jahr | Arbeitsunfall | | Wegeunfall | |
|------|---------------|-------------|-------------|-------------|
| | Frauen in % | Männer in % | Frauen in % | Männer in % |
| 2014 | 14,9% | 48,5% | 27,7% | 8,9% |
| 2015 | 19,7% | 43,9% | 24,2% | 12,1% |
| 2016 | 27,6% | 43,4% | 15,8% | 13,2% |
| 2017 | 21,6% | 37,8% | 24,3% | 16,2% |
| 2018 | 16,9% | 40,3% | 26,0% | 16,9% |
| 2019 | 33,8% | 36,6% | 18,3% | 11,3% |

| | | | | |
|------|-------|-------|-------|------|
| 2020 | 18,8% | 60,9% | 15,6% | 4,7% |
| 2021 | 37,7% | 39,0% | 14,3% | 9,1% |



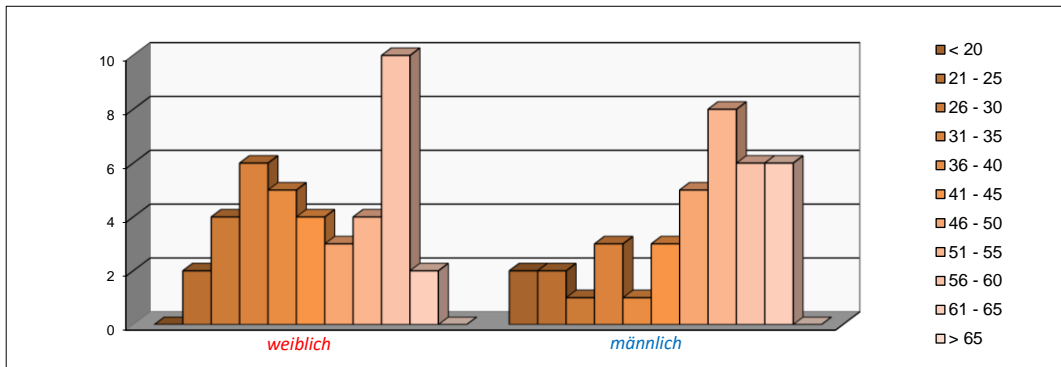
Verteilung der Unfälle nach dem Alter

| Alter | Arbeitsunfälle | Wegeunfälle |
|----------------|----------------|-------------|
| < 20 | 2 | 0 |
| 21 - 25 | 4 | 0 |
| 26 - 30 | 4 | 1 |
| 31 - 35 | 6 | 3 |
| 36 - 40 | 3 | 3 |
| 41 - 45 | 7 | 0 |
| 46 - 50 | 7 | 1 |
| 51 - 55 | 11 | 1 |
| 56 - 60 | 11 | 5 |
| 61 - 65 | 4 | 4 |
| > 65 | 0 | 0 |
| Gesamt: | 59 | 18 |



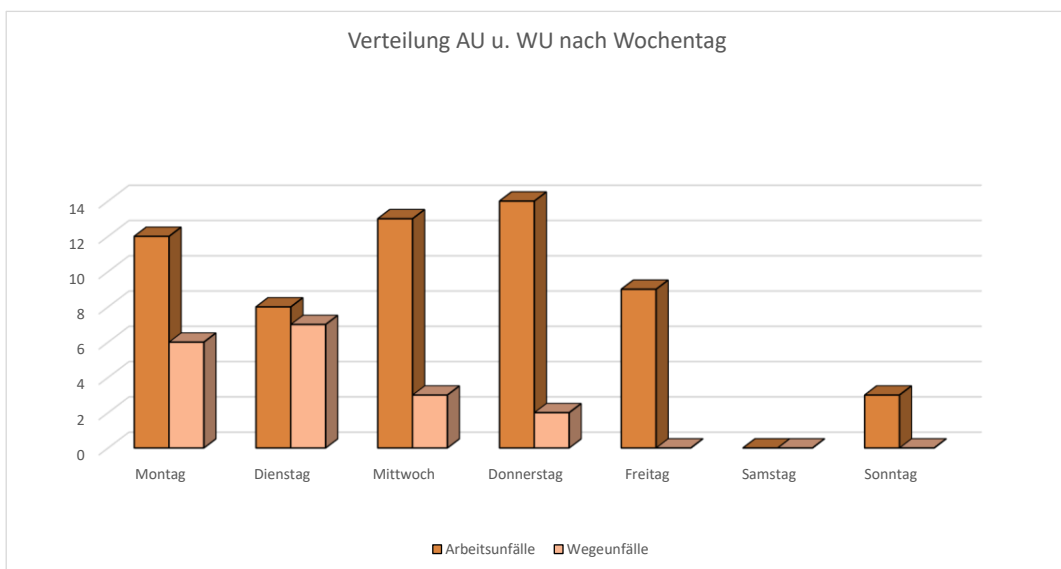
| Alter | weiblich | männlich |
|---------|----------|----------|
| < 20 | 0 | 2 |
| 21 - 25 | 2 | 2 |
| 26 - 30 | 4 | 1 |
| 31 - 35 | 6 | 3 |

| | | |
|----------------|-----------|-----------|
| 36 - 40 | 5 | 1 |
| 41 - 45 | 4 | 3 |
| 46 - 50 | 3 | 5 |
| 51 - 55 | 4 | 8 |
| 56 - 60 | 10 | 6 |
| 61 - 65 | 2 | 6 |
| > 65 | 0 | 0 |
| Gesamt: | 40 | 37 |

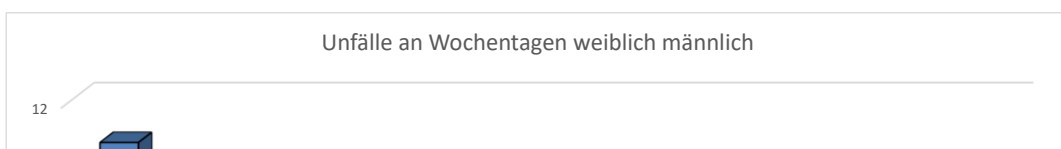


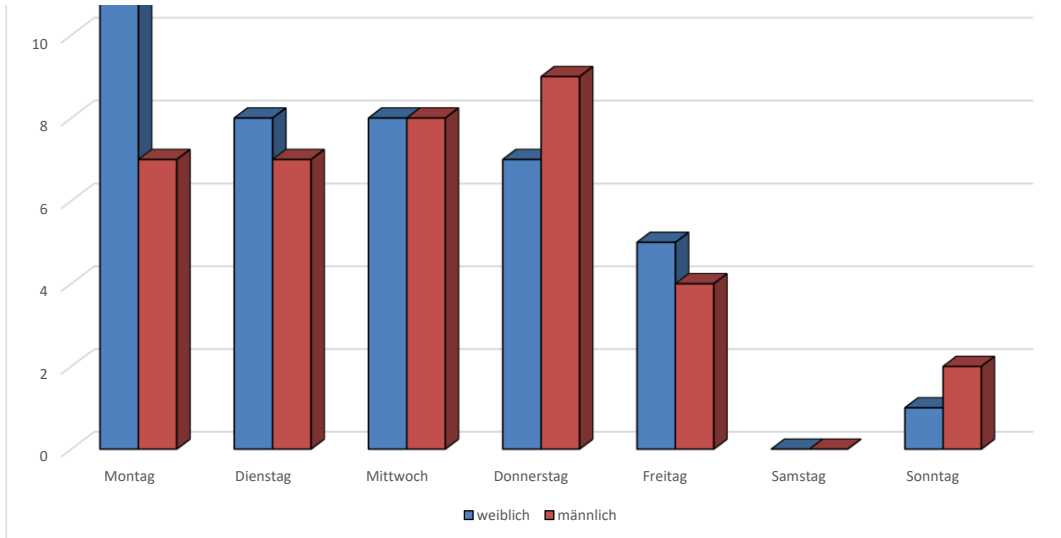
Verteilung der Unfälle nach dem Wochentag

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|--------|----------|----------|------------|---------|---------|---------|
| 12 | 8 | 13 | 14 | 9 | 0 | 3 |
| 6 | 7 | 3 | 2 | 0 | 0 | 0 |



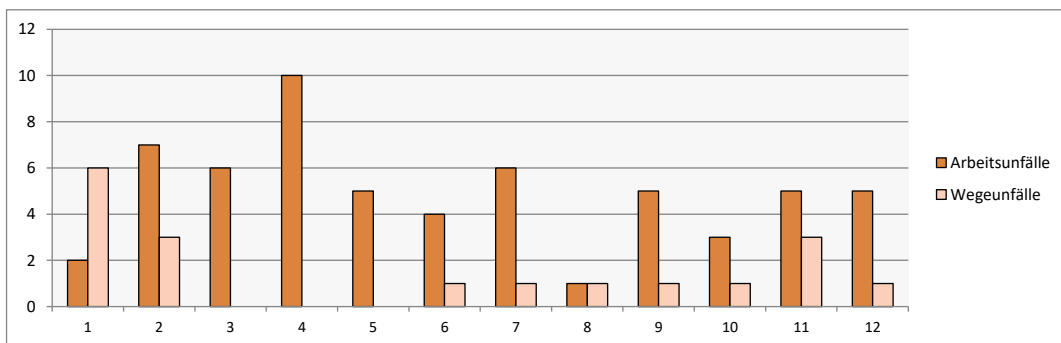
| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|--------|----------|----------|------------|---------|---------|---------|
| 11 | 8 | 8 | 7 | 5 | 0 | 1 |
| 7 | 7 | 8 | 9 | 4 | 0 | 2 |





Verteilung der Unfälle nach dem Monat

| Monat | Arbeitsunfälle | Wegeunfälle |
|----------------|----------------|-------------|
| Januar | 2 | 6 |
| Februar | 7 | 3 |
| März | 6 | 0 |
| April | 10 | 0 |
| Mai | 5 | 0 |
| Juni | 4 | 1 |
| Juli | 6 | 1 |
| August | 1 | 1 |
| September | 5 | 1 |
| Oktober | 3 | 1 |
| November | 5 | 3 |
| Dezember | 5 | 1 |
| Gesamt: | 59 | 18 |



| Monat | weiblich | männlich |
|-----------|----------|----------|
| Januar | 4 | 4 |
| Februar | 8 | 2 |
| März | 4 | 2 |
| April | 8 | 2 |
| Mai | 2 | 3 |
| Juni | 3 | 2 |
| Juli | 2 | 5 |
| August | 1 | 1 |
| September | 1 | 5 |
| Oktober | 3 | 1 |

| | | |
|----------------|-----------|-----------|
| November | 3 | 5 |
| Dezember | 2 | 4 |
| Gesamt: | 41 | 36 |

